

Die Armee sagt Freiburg "adieu!"

Autor(en): **Biderbost, Theodor**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **98 (2023)**

Heft 6

PDF erstellt am: **26.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1047670>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Armee sagt Freiburg «adieu!»

Eine 72-jährige Geschichte ging am Montag, 8. Mai 2023, in der Kaserne «La Poya» in Freiburg zu Ende. Die Kaserne wurde in den 1950er-Jahren durch die Armee bezogen und nun wurde der Schlüssel des Gebäudes symbolisch wieder an den Kanton zurückgegeben.

Oberstleutnant Theodor Biderbost, Lehrverband Logistik

Das Kommando der Nachschubschulen 45 hatte die Kaserne bereits Ende 2022 verlassen und den neuen Standort in der Kaserne Drognens bei Romont bezogen. Dieser Umzug bedeutete gleichzeitig ein Wegzug der Armee aus der Stadt Freiburg.

Defilee

Aus diesem Grund fand am Montag, 8. Mai 2023, eine offizielle Feierlichkeit in

der Kaserne und in der Stadt Freiburg statt. Der Höhepunkt war ein Defilee mit mehr als 1000 Angehörigen der Armee aus den Nachschubschulen 45, welches durch die Stadt führte.

Am Ende dieses Defilees, auf der «Place de Notre Dame», fand die symbolische Schlüsselübergabe durch den Waffenplatz-Kommandanten, Oberst im Generalstab Guy Strickler, über den Kom-

mandanten des Lehrverbands Logistik, Brigadier Silvano Barilli, an den Vertreter des Kantons, Staatsrat Romain Collaud, statt.

Die anwesende Truppe sowie die Ehrengarde der obersten Behörden des Kantons Freiburg, die «Freiburger Grenadiere», umrahmten diese Übergabe feierlich.

Von der Militärmusik umrahmt

Mit diesem Akt und dem anschliessenden Mittagessen wurde der Wegzug der Armee aus der Stadt Freiburg würdig und für viele mit sehr viel Emotionen abgeschlossen.

Der Anlass wurde durch fast 200 geladene Gäste aus der Politik und aus dem Eidgenössischen Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS) begleitet. Das Militärspiel sorgte für eine gebührende musikalische Unterma- lung. +



Regierungsrat Romain Collaud, Brigadier Silvano Barilli und Oberst im Generalstab Guy Strickler mit dem symbolischen Kasernenschlüssel.



Die Angehörigen der Nachschubschule 45 sind bereit für das Defilee.



Der Kommandant des Lehrverbands Logistik, Brigadier Silvano Barilli.



Oberst im Generalstab Guy Strickler war der letzte Waffenplatzkommandant in Freiburg.



Die «Freiburger Grenadiere» haben den Anlass umrahmt.